

In den Straßen „Tiefe Straße“ und „Broihanstraße“ fehlen Fußwege. Bei beiden Straßen handelt es sich um Schulwege im Wohngebiet und stark frequentierte Zufahrtstraßen für Gewerbestandorte. Die „Tiefe Straße“ wird zusätzlich als Umgehungsstraße genutzt.

Ich frage die Verwaltung:

- 1. Wie bewertet die Stadtverwaltung die geschilderte und dokumentierte Situation (siehe Fotos)?**
- 2. Inwieweit kommt die Stadt hier nach eigener Einschätzung ihrer Verkehrssicherungspflicht nach?**
- 3. Teilt die Verwaltung die Ansicht des Fragestellers, dass hier zur Verbesserung der Sicherheitslage und Gefahrenabwehr Handlungsbedarf besteht? Wenn nein, warum nicht?**
- 4. Inwieweit und unter welchen Voraussetzungen ist die Errichtung von Fußwegen entsprechend des aktuell geltenden technischen Mindeststandards, die sich auch vollumfänglich zur Nutzung durch z. B. Rollatoren, Rollstühle, Kinderwagen u.a. eignen sollen, für die genannten Straßen mindestens mittelfristig realisierbar?**
- 5. Welche Kosten und Folgekosten würden durch die Realisierung der genannten Maßnahmen entstehen?**

gez. Johannes Streckenbach
Stadtrat

Broihanstraße





Tiefe Straße



